

CRE600.1 + CRE380.2 + CRE500.4 – neue Mini-Endstufenserie von Crunch



im günstigen Aufsteigerbereich angesiedelt. In unserem Testbetrieb genießen Crunch Verstärker Geheimtippstatus für Sparfüchse. So überzeugten die GTX Amps letztes Jahr mit topmoderner Technik und satter Leistung, die CRE400.4DSP mit einem guten Signalprozessor für ganz kleines Geld. Jetzt kommen „normale“ CRE Verstärker, die zwar klein, aber nicht super-micro daherkommen und wieder mal mit attraktiven Preisschildern verführen. In der Redaktion angekommen sind CRE600.1, CRE 380.2 und CRE500.4 mit Preisen von 130 bis 150 Euro und technischen Daten, die manch teurere Amps gerne hätten. Die Größe ist 208 x 97 x 47 Millimeter, womit die CREs noch unter einem Liter liegen, aber doppelt so groß ausfallen wie die neuesten Micro-Amps. Zum Vergleich: Alle drei nebeneinander passen genau auf ein DIN A4 Blatt (bzw. zwei 10" Tablets nebeneinander). Wie nicht anders zu erwarten, sind die drei gut ausgestattet, es gibt gute Stromanschlüsse, solide Molex Verbinder für Lautsprecher und Signal und durchgehend das hauseigene EPS für Lautsprecher-Diagnosefunktion des Fahrzeugs samt automatischer Einschaltung. Die Mono kommt mit einer Kabelfernbedienung für den Basspegel. Der Wow-Effekt kommt dann nach dem Aufschrauben, wo die drei nicht nur nicht billig, sondern ganz edel gemacht aussehen. Nicht nur die tollen roten Platinen oder die sehr soliden Netztrafos sehen alles andere als billig aus, die Bestückung gerät hochmodern. Alle Bauteile befinden sich auf der auf der Hauptplatine, wir haben also nicht die üblichen senkrecht montierten und geklammerten Leistungsbauteile. Direkt am Kühlkörper befinden sich nur die auf der Platinenunterseite befindlichen Bauteile und reichlich Wärmeleit-Pads. Etliche der Leistungstransistoren sitzen ohne Kühlkörper an

Der Crunch Effekt

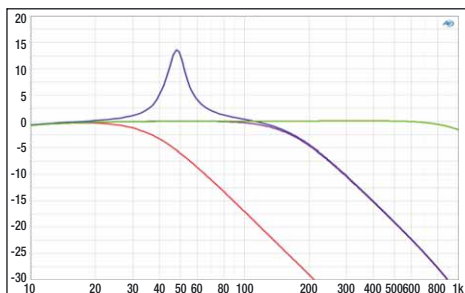
► Drei neue Mini-Amps mit satter Power zum Kampfpreis? Das muss natürlich von Crunch kommen, und wir sind sehr neugierig, was die neue CRE-Serie kann.

Im Portfolio des Karlsruher Vertriebs Audio-design finden sich acht Marken, angefangen von der US Kultmarke Rockford Fosgate über die Verstärkerlegende Hifonics, den

chinesischen DSP-Spezialisten Musway bis zur Hightech Marke ESX. Unter alteingesessenen HiFi Freaks ist Crunch eher wenig angesehen, sind die Crunch Gerätschaften doch



Mono mit großem Netztrafo und zwei Filterspulen

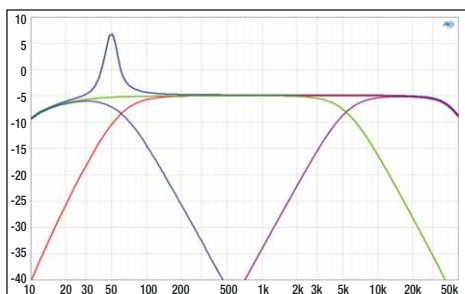


Die CRE600.1 läuft bis über 1 kHz, ansonsten gibt's den obligatorischen Boost

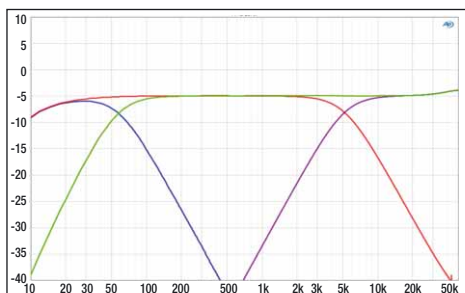


Alle CRE-Endstufen haben getrennte Hoch- und Niederpegeleingänge

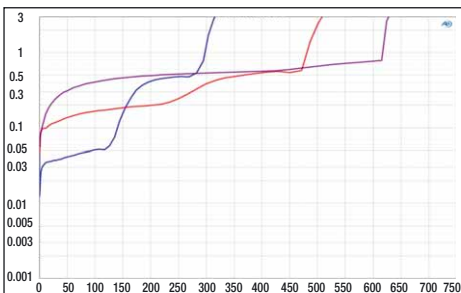
der Luft und kühlen sich durch die Platine bzw. Leiterbahnen. So macht man das heute, seit hocheffiziente Schaltungen für wenig Abwärme sorgen. Ebenfalls 100 % Up-to-date sind die integrierten Class-D Chips ohne externe Transistoren. Die CRE500.4 arbeitet mit Infineons PowIRaudio Chips, während bei der CRE380.2 Infineon Merus draufsteht, also ebenso feine Markenware wie bei deutlich teureren Designs. Die Mono 600.1 braucht dann tatsächlich separate MOSFETs, wieder selbstbewusst kühlkörperlos SMD-montiert.



Die CRE380.2 beherrscht leider keinen Bandpass, dafür gibt es einen Bassboost für den Subwooferbetrieb



Die CRE500.4 kommt mit Hoch- oder Tiefpass für alles vom Woofer zum Hochtöner

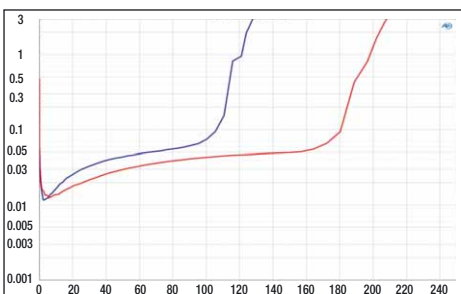


Volle Power bis deutlich über 600 Watt an 1 Ohm, dazu sehr niedrige Verzerrungen an 4 Ohm bei der Mono

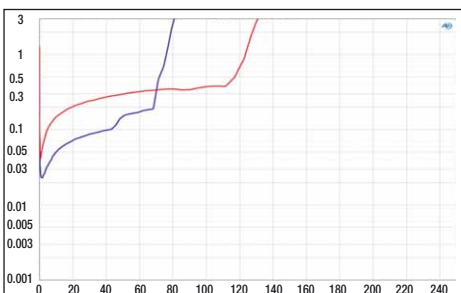
Diese brauchen natürlich einen Treiber, in diesem Fall der IRS2452, ebenfalls aus Infineons Merus Serie. Die Class-D Filterung erfolgt durch zwei dicke Spulen bei der Mono und der Zweikanal, die CRE500.4 hat wieder moderne SMD Spulen auf der Platine.

Messungen und Sound

Unseren Messplatz brauchen die CRE Amps nicht zu fürchten. CRE380.2 und CRE500.4 performen sehr ähnlich und liefern sehr solide Werte ab, sei es Dämpfung, Rauschen oder Verzerrungen. Nicht best of the best, aber sehr gut. Wenn es drauf ankommt, nämlich bei der Leistung, punkten sie voll. Die 500.4 schiebt 80 und 125 Watt an 4 und 2 Ohm, womit sie sich nicht verstecken muss. Die 380.2 erreicht die 125 schon an 4 Ohm und schiebt 200 Watt an 2 Ohm in die Lastwiderstände. Das ist nebenbei jeweils mehr als von Crunch angegeben - nicht schlecht für eine „Billigmarke“, oder? Die CRE600.1 lässt sich



Die 380.2 bietet gleich niedrige Verzerrungen auch an 2 Ohm, die Kurve ist nur eine gedehnte 4-Ohm-Kurve



Die CRE500.4 hat reichlich Leistung, sie läuft gerade an 4 Ohm sehr sauber



KLANGTIPP
Oberklasse
CAR & HiFi 5/2026

EMV-TIPP
Ungestörter Radioempfang
CAR & HiFi 5/2026

Crunch CRE600.1

Preis	um 150 Euro
Vertrieb	Audio Design, Kronau
Hotline	07253 9465-0
Internet	www.crunchaudio.de

Bewertung

Klang	20 %	1,1	■■■■■
Tiefgang	5 %	1,0	■■■■■
Druck	5 %	1,0	■■■■■
Sauberkeit	5 %	1,5	■■■■■
Dynamik	5 %	1,0	■■■■■
Labor	55 %	1,5	■■■■■
Leistung	40 %	1,5	■■■■■
Dämpfungsfaktor	5 %	2,0	■■■■■
Rauschabstand	5 %	1,5	■■■■■
Klirrfaktor	5 %	1,5	■■■■■
Praxis	25 %	1,4	■■■■■
Ausstattung	15 %	1,5	■■■■■
Verarb. Elektronik	5 %	1,5	■■■■■
Verarb. Mechanik	5 %	1,0	■■■■■

Technische Daten

Kanäle	1
Leistung 4 Ohm	297
Leistung 2 Ohm	495
Leistung 1 Ohm	618
Empfindlichkeit max. mV	200
Empfindlichkeit min. V	6,3
THD+N (<22 kHz) 5 W	0,018
THD+N (<22 kHz) Halblast	0,146
Rauschabstand dB(A)	82
Dämpfungsfaktor 20 Hz	143
Dämpfungsfaktor 40 Hz	142
Dämpfungsfaktor 60 Hz	142
Dämpfungsfaktor 80 Hz	143
Dämpfungsfaktor 100 Hz	145
Dämpfungsfaktor 120 Hz	146

Ausstattung

Tiefpass	40 – 150 Hz
Hochpass	–
Bandpass	–
Bassanhebung	0-12 dB/45 Hz
Subsonicfilter	–
Phaseshift	–
High-Level-Eingänge	•
Einschaltautom. (Autosense)	• DC
Cinchausgänge	–
Start-Stopp-Fähigkeit	• (6,7 V)
Abmessungen (L x B x H in mm)	208 x 97 x 47
Sonstiges	Fernbedienung, EPS

Crunch CRE600.1

Oberklasse 1,4

CAR & HiFi 5/26

Preis/Leistung: hervorragend

„Starke Qualität zum Freundschaftspreis.“



Basis-Filterausstattung mit Hoch- oder Tiefpass bei der Vierkanalendstufe

Die Zweikanalerin bekommt auch einen Bassboost spendiert



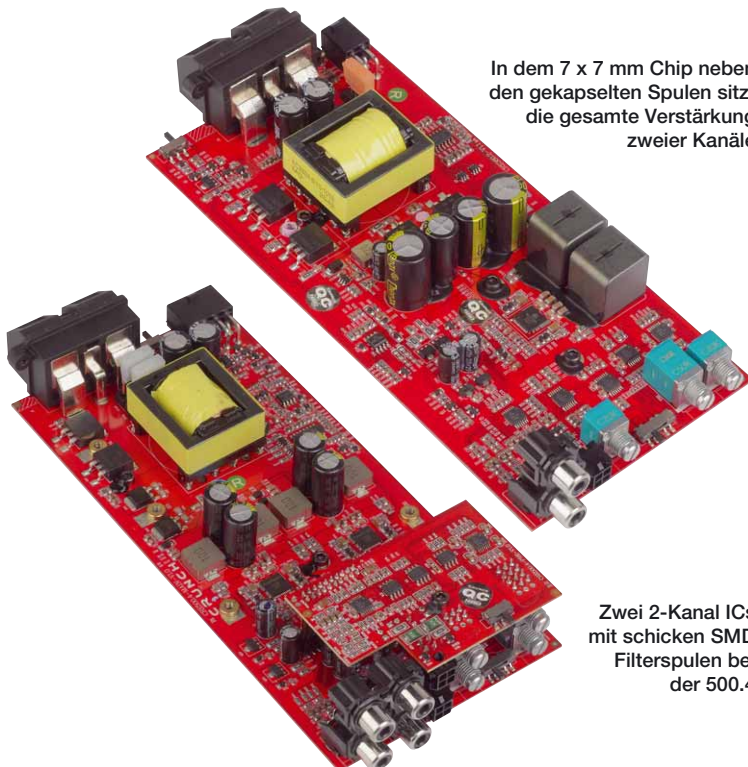
dann ebenfalls nicht lumpen. 300, 500 und 620 Watt lassen auch an mittelschweren Subwoofern keine Wünsche offen, auch alle anderen Messungen enden mehr als zufriedenstellend. Die Mono hat dann auch Kraft für alle Situationen, seien es langgezogene Dunkelbässe oder mächtige Trommeln. Das Ding spielt zudem auch schnelle Bassläufe und macht Laune bei Pegelorgien. Die Vierkanal setzt sich mit sauberem und ausgewogenem Sound in Szene, sie kommt mit jeder Art von Musik zurecht und beherrscht auch die leisen Töne. Die zweikanalige CRE380.2 macht es noch ein Bisschen besser, gerade wenn es um brachialen Durchzug im Bass geht. Insgesamt wird niemand irgendetwas Schlechtes über diese Endstufen sagen können. Eine fehlerfreie Darbietung mit feinem Sound, der Spaß macht.

Fazit

Gute Ausstattung, wunderbarer Innenaufbau und wirklich gute Performance gefällig? Starke Qualität zum Freundschaftspreis, das ist der Crunch Effekt.

Elmar Michels

In dem 7 x 7 mm Chip neben den gekapselten Spulen sitzt die gesamte Verstärkung zweier Kanäle



Zwei 2-Kanal ICs mit schicken SMD Filterspulen bei der 500.4



Mehrkanalendstufen

	Crunch CRE380.2	Crunch CRE500.4
Preis	um 130 Euro	um 150 Euro
Vertrieb	Audio Design Kronau	Audio Design Kronau
Hotline	07253 9465-0	07253 9465-0
Internet	www.crunchaudio.de	www.crunchaudio.de

Bewertung

► Klang	40 %	1,2	1,2
Bassfundament	8 %	1,0	1,5
Neutralität	8 %	1,0	1,0
Transparenz	8 %	1,5	1,5
Räumlichkeit	8 %	1,5	1,0
Dynamik	8 %	1,0	1,0
► Labor	35 %	1,5	1,2
Leistung	20 %	1,5	1,0
Dämpfungsfaktor	—	—	—
Rauschabstand	10 %	1,5	1,5
Klirrfaktor	5 %	1,5	1,5
► Praxis	25 %	1,4	1,4
Ausstattung	15 %	1,5	1,5
Verarb. Elektronik	5 %	1,5	1,5
Verarb. Mechanik	5 %	1,0	1,0

Technische Daten

Kanäle	2	4
Kanalleistung 4 Ohm W	123	78
Kanalleistung 2 Ohm W	198	124
Kanalleistung 1 Ohm W	0	0
Brückenleistung W	396	248
Systemleistung W	396	412
Empfindlichkeit max. mV	250	240
Empfindlichkeit min. V	7,1	6,0
THD+N (<22 kHz) 5 W %	0,012	0,032
THD+N (<22 kHz) Halblast %	0,048	0,095
Rauschabstand dB(A)	85	83
Dämpfungsfaktor 20 Hz	137	52
Dämpfungsfaktor 80 Hz	128	51
Dämpfungsfaktor 400 Hz	125	51
Dämpfungsfaktor 1 kHz	112	49
Dämpfungsfaktor 8 kHz	13	21
Dämpfungsfaktor 16 kHz	3	7

Ausstattung

Tiefpass	50 – 5k Hz	50 – 5k Hz
Hochpass	50 – 5k Hz	50 – 5k Hz
Bandpass	—	—
Bassanhebung	0 – 12 dB/45 Hz	—
Subsonicfilter	—	—
Phaseshift	—	—
High-Level-Eingänge	•	•
Einschaltautom. (Autosense)	• DC	• DC
Cinchausgänge	—	—
Start-Stopp-Fähigkeit	• (7,5 V)	• (7,5 V)
Abmessungen (L x B x H in mm)	208 x 97 x 47	208 x 97 x 47
Sonstiges	EPS	2 od. 4CH In, EPS

Oberklasse	1,4	Oberklasse	1,3
CAR & HiFi	5/26	CAR & HiFi	5/26
Preis/Leistung: hervorragend		Preis/Leistung: hervorragend	

„Starke Qualität zum Freundschaftspreis.“